

Chronik

NACHRICHTEN DES STÄDTISCHEN GYMNASIUMS WERMELSKIRCHEN



**LOGI
NEO** CLEVER
EINGELOGGT



Förderverein des
Städtischen Gymnasiums
Wermelskirchen e.V.

Auf nach Digitalis

VORWORT

Abschiedsvorstellung

Auch die Chronik kommt in die (analogen) Jahre. Eigentlich ist es ja schön, Papier in der Hand zu halten und in einem Heftchen zu blättern: Mal hier ein paar Zeilen, mal dort ein Bild, hängenbleiben an einer interessanten Stelle.

Aber mittlerweile bleibt das Papier auch manchmal liegen oder wird nach dem Lesen schnell weggeworfen. Das Interesse an den Inhalten der Chronik allerdings besteht weiterhin. Also: Verbunden mit ein wenig Nostalgie und Bedauern – auf nach Digitalis!

Die Chronik erscheint zukünftig auf der Homepage, soll ihren Charakter aber behalten: Rückblicke, Bilder, Vorschau, Vorstellen neuer Gesichter, eben eine Zusammenschau von Ereignissen an der Schule.

Zum Abschied der Papierchronik wünsche ich Ihnen viel Spaß beim Blättern, Verweilen und Lesen.

IHRE / EURE
MARITA BAHR

Publikum am
Bunten Abend der
Abiturienten

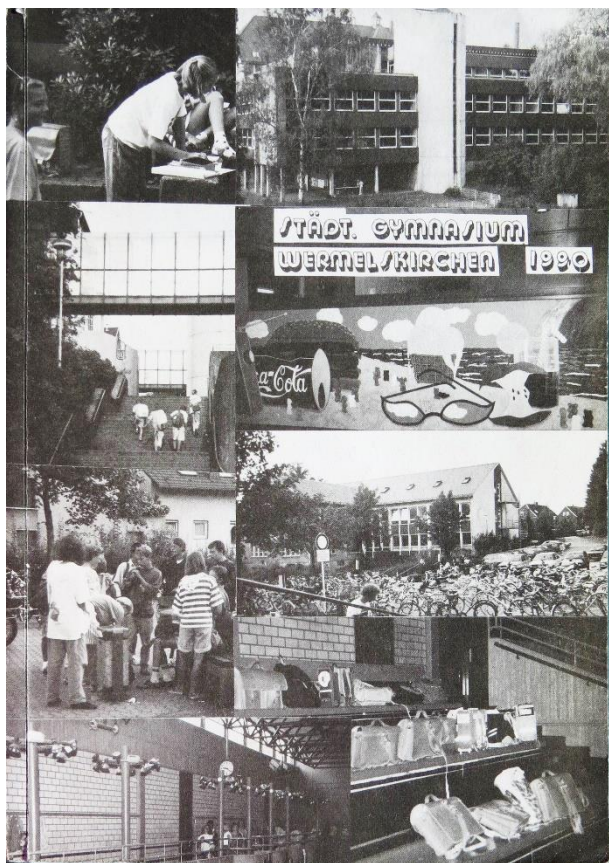


IMPRESSUM

Redaktion: M. Bahr, U. Gerber, B. Hallmann, U. Renzmann
Layout: U. Gerber
Druck: Stadtdruckerei Wermelskirchen

Die neue Chronik online und viele weitere aktuelle Informationen finden sich auf der Homepage des Städtischen Gymnasiums Wermelskirchen, schauen Sie mal rein! www.gymnasium-wk.de

...ES WAR EINMAL. GESCHICHTE EINER SCHULZEITUNG



Das Jahrbuch

Im handlichen DIN A 5 Buchformat kommt es recht gymnasial daher: Neben Themen aus dem Schulalltag (übrigens schon damals Skikurs-Berichte) gibt es den Abdruck ganzer Reden zum Abitur oder zur Verabschiedung von Kollegen sowie Auszüge aus den Dissertationen einiger Kollegen. Ein chronologischer Schuljahresbericht sowie alle Lehrer- und Schülernamen schließen das Buch ab.

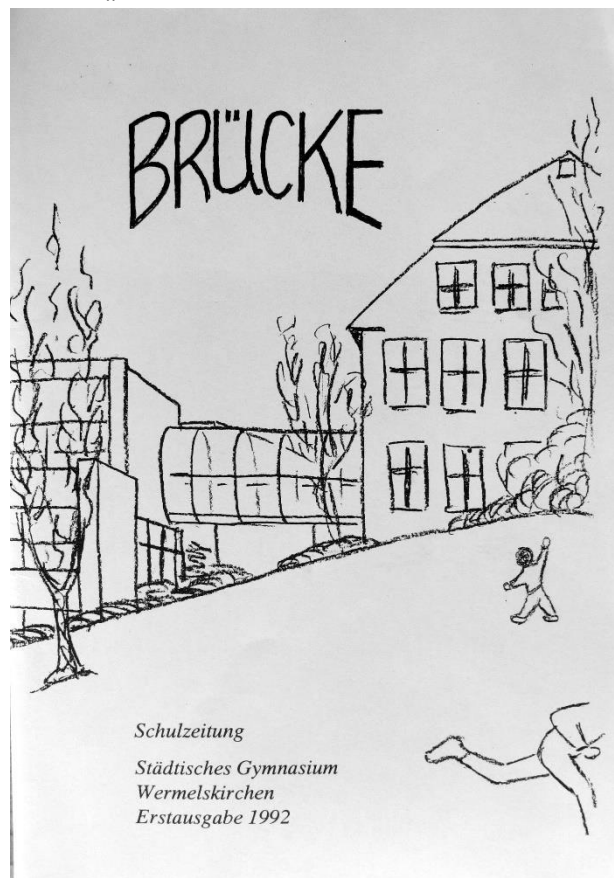
Geschrieben wurde auf der Schreibmaschine. Ohne Bilder (mit Ausnahme der Werbung) und mit von Hand notierten Seitenzahlen ging es in den Druck.

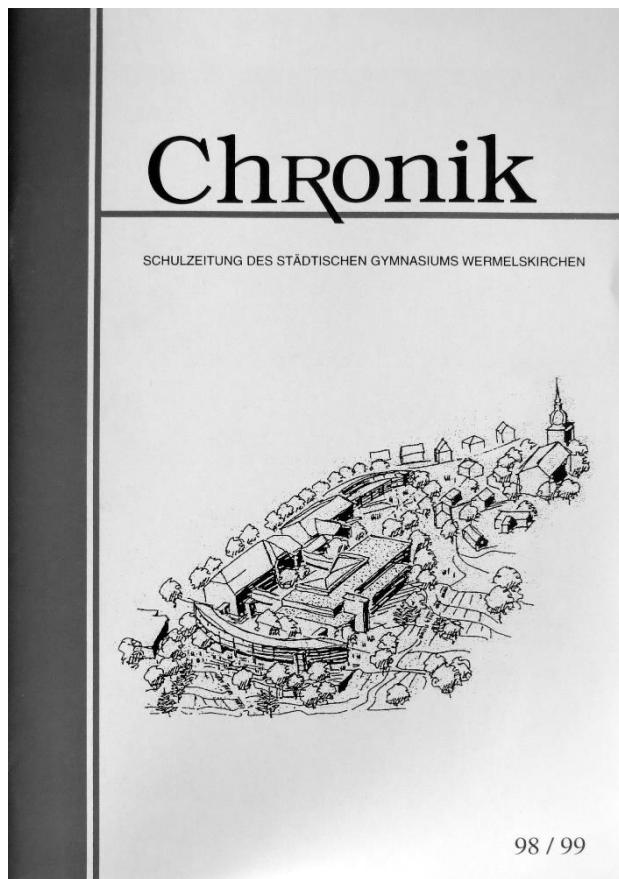
Die Brücke

Vor den beiden ganz neuen Anbauten wurde die Silhouette des Gymnasiums Wermelskirchen wesentlich von den Glasgängen zwischen Alt- und Neubau geprägt. Diese „Brücke“ als Klammer zwischen Alt und Neu, zwischen den Generationen und zwischen Alltäglichem und besonderen Projekten wird zum programmatischen Titel der neuen, nun in stattlichem DIN A 4 Format erscheinenden, Schulzeitung.

Neben dem kalendarischen Überblick und dem Statistikeil mit allen Namen aus Kollegium und Klassenverbänden stellen nun Berichte aus dem Unterricht oder von Fahrten und besonderen Veranstaltungen den redaktionellen Teil. Besondere Schwerpunktthemen wie die „Pädagogische Konferenz“ oder die „Nacht der Hexen“ prägen große Teile der Ausgaben.

Die Texterfassung erfolgt schon per Computer, der Umbruch mit Schere und Kleber. Der Preis ist trotz Werbeeinnahmen schließlich bei 5,- DM gelandet, denn die Schulzeitung wird im Buchdruckverfahren vervielfältigt.





Die Chronik (alt)

Das DIN A 4 Format bleibt, aber der chronologische Jahresablauf wird nun Ordnungsprinzip. Einmal im Jahr wird ausführlich über die Ereignisse im und um das Gymnasium berichtet. Das Namensregister am Schluss fehlt aus Platzgründen, die Schulgemeinde ist zu groß geworden.

Texterfassung per PC, Umbruch per Hand und Buchdruck bleiben, ebenso der Preis.

Die Chronik (neu)

Schnellebiger und damit knapper die Zeit, lange Artikel und große Rückblenden mit Zeitabständen von manchmal über einem Jahr sind out. Deshalb erscheint die Chronik nun als handlicher DIN A 5 Flyer, mehrmals im Jahr und nur 12 – 16 Seiten stark. Ganz knapp und aktuell soll sie das Schulleben spiegeln, Ereignisse und Erfolge bekannt machen.

Texterfassung und Umbruch erledigt nun der Computer, kopiert wird in der Stadtdruckerei im Rathaus, so dass die Schulnachrichten durch eine einzige Werbung finanziert und kostenlos an alle Schüler und Kollegen verteilt werden können. Unsere Umfrage zur zehnten Ausgabe ergab breite Zustimmung und Interesse gerade auch aus der Elternschaft. Auch die Umfrage zur „Silberchronik“ (25. Ausgabe) zeigte eine positive Resonanz, sodass trotz Internetzeitalter und neuer Homepage (ab April 2009) die Papierversion der Chronik weiterhin erscheint.

Die Chronik online

Papier war gestern – digital ist heute. Schneller, bunter, billiger ...

Im Sommer 2015 verabschiedet sich die gute alte Papierversion von ihren treuen Lesern und weicht der online-Version. Wie die Chronik online aussieht, kann man auf der letzten (Papier-) Seite sehen und dann bald auf der Homepage.



An dieser Stelle sei Frau Renzmann ganz herzlich gedankt, die sich als langjähriges Redaktionsmitglied u.a. um die Bildbearbeitung und Druckqualität gekümmert hat und nun in den Ruhestand geht. Danke Ulla!

RÜCKBLICK

Dezember

„Feinstaub“ erscheint

Yannik Hill veröffentlicht Lyrikband

„Schon immer“ habe er Gedichte und Kurzgeschichten, sowie in den letzten Jahren Song-Texte verfasst. Nun hat Yannik Hill, Jahrgangsstufe Q2 des Gymnasiums, einen eigenen Lyrikband vorgelegt, der von expressionistischer Lyrik inspiriert sei. Nach dem Abitur soll vielleicht ein Roman folgen.

Willkommen in Wermelskirchen

Deutschunterricht am Gymnasium

In den Räumen des Gymnasiums treffen sich täglich zwei Stunden lang Schüler zum Deutschunterricht. Auf Initiative der evangelischen Kirchengemeinde und unter Leitung von Frau Seng entstanden verschiedene Projekte, die es Flüchtlingskindern erleichtern sollen, den neuen Alltag zu meistern. Ehemalige Kollegen und einige gleichaltrige Schüler des Gymnasiums beteiligen sich daran, Deutsch und Deutschland zu vermitteln.

Februar

GruselkABinett mixt den perfekten Lehrer

Bunter Abend der Abiturienten

Im Gruselschloss entfaltete sich ein buntes Programm und eine „Chemie-Künstlerin“ zauberte nach einigen Fehlversuchen den perfekten Laborpartner. Die Lehrerparodien waren in diese Story eingepasst und machten allen viel Spaß.

Anmeldungen abgeschlossen

Das Gymnasium Wermelskirchen wird voraussichtlich mit sechs neuen Klassen 5 ins neue Schuljahr starten, die Sekundarschule mit fünf Klassen. Einige Schüler aus Dabringhausen nutzen die neue Buslinie, um zum Schulzentrum nach Odenthal zu fahren.

März

Willkommen im neuen PZ des Gymnasiums

Eine große Pustebblume (s. Titel) vor dem Lehrerzimmer und 78 bunte Portraits vor dem Sekretariat begrüßen alle Besucher seit den Osterferien im Eingangsbereich unserer Schule. Schülerinnen und Schüler der AG Schulgestaltung arbeiteten rund ein Jahr an den abstrahierten Lehrerportraits im Comic-Stil, die nun zusammen mit der Pustebblume das PZ heller, bunter und freundlicher gestalten.



Den vollständigen Artikel lesen Sie – wie viele andere – auf unserer Homepage www.gymnasium-wk.de!

Mai

Logineo und Moodle

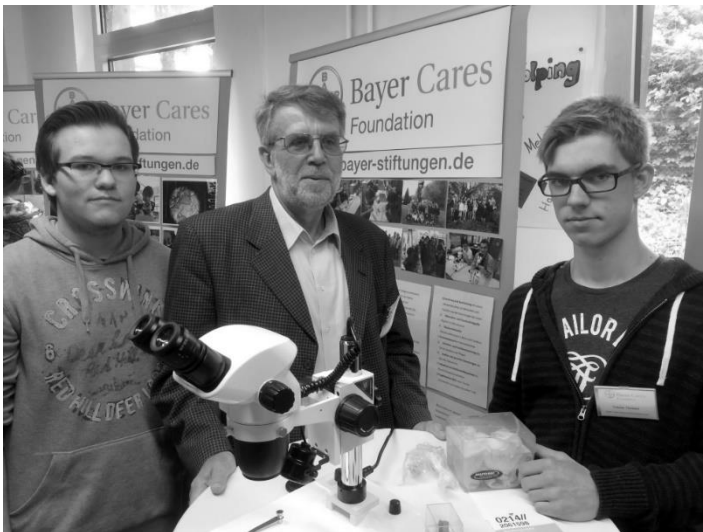
Online Lernplattform eingeführt

Nun ist es so weit: Das Gymnasium Wermelskirchen hat eine neue Online Lernplattform bekommen: Logineo und Moodle.

Beide Systeme laufen über dieselbe Website: www.wk-gymnasium.de. Alternativ können sie auch von der Schulwebseite / Homepage www.gymnasium-wk.de aufgerufen werden.

Inzwischen sind alle Schülerinnen und Schüler angemeldet und haben sich ein eigenes Passwort gegeben. So können nun Informationen, Elternbriefe, Hausaufgabenhinweise, Termine etc. papierfrei und zeitnah „ausgeteilt“ werden. Voraussetzung ist natürlich eine gewisse Disziplin, also: Schau mal hin! Am besten einmal am Tag!

Bayer-Stiftung fördert GEO AG mit 3218 Euro



Thimo V. Schmitt-Lord, Vorstand der Bayer-Stiftungen, übergab am Donnerstag, dem 21.05.2015, Dr. Carlo Herd symbolisch die Spendenurkunde im Kolping-Bildungswerk Opladen. Historisch bedingt besitzt das Städtische Gymnasium Wermelskirchen eine alte und umfangreiche Gesteins- und Fossiliensammlung. Dies macht sich die Geo-AG der Schule seit rund drei Jahren zunutze. Mädchen und Jungen aus den Klassen fünf bis zwölf haben die Sammlung geordnet, Exkursionen durchgeführt sowie das Präparieren und Bestimmen von Gesteinen und

Fossilien erlernt. „Nun möchten wir den nächsten Schritt gehen und Jugendlichen umfangreichere Experimente im Bereich Geowissenschaften sowie die verstärkte Teilnahme an Schülerwettbewerben wie Jugend forscht ermöglichen“, sagt Dr. Carlo Herd, ehrenamtlicher Leiter der GEO AG. Für entsprechende Experimentreihen und Studien sammeln die Schülerinnen und Schüler Fossilien und Gesteinsproben im Bergischen Land und werden vom Bayer-Pensionär in den Bereichen Dokumentation, Präparation und wissenschaftliche Aufbereitung der Funde betreut. Die Bayer-Stiftung unterstützt die Initiative mit 3.218 Euro, die in verschiedene Mikroskope, Ultraschallreiniger und Leuchtgeräte investiert werden.

Wermelskirchen will Fairtrade-Stadt werden

Seit August letzten Jahres nimmt die Stadt Wermelskirchen an der Kampagne „Fairtrade-Towns“ teil. Die Bewegung ist mit bisher 22 beteiligten Ländern international und die Möglichkeit der Teilnahme für deutsche Kommunen besteht seit Anfang 2009. Der gemeinnützige Verein **Trans Fair** e.V., 1992 gegründet, ist für die Vergabe des Fairtrade-Siegels zuständig, das für die Einhaltung internationaler Fairtrade-Standards steht und garantieren soll, dass die fairen Preise und Prämien auch wirklich bei den

Produzenten ankommen. Hierbei geht es in erster Linie um Produzenten aus Afrika, Asien und Lateinamerika, deren Lebensbedingungen durch „faire Preise, langfristige Handelsbeziehungen, soziale Arbeitsbedingungen und Schutz der Umwelt“ und durch das Verbot von Zwangs- und Kinderarbeit erheblich verbessert werden können.

Was hat unsere Schule damit zu tun?

Diese Frage wird beantwortet, wenn man einmal die fünf Kriterien durchgeht, die eine Stadt zur Erlangung des Titels erfüllen muss:



- 1) Nach der *Verabschiedung eines Ratsbeschlusses zur Unterstützung des fairen Handels* ist
- 2) die *Bildung einer Steuerungsgruppe* der zweite von fünf Schritten zur Erlangung des Status „Fairtrade-Stadt“. Zwei Vertreterinnen unserer Schule (Frau Bahr und Frau Renzmann) sind Mitglieder der Wermelskirchener Steuerungsgruppe, die für die Koordination und Durchführung von Aktivitäten zuständig ist.
- 3) Ein wichtiges Kriterium ist natürlich die Möglichkeit überhaupt *fair gehandelte Produkte im örtlichen Einzelhandel und in der Gastronomie* kaufen oder verzehren zu können. Dies ist in Wermelskirchen bereits in höherem Maße umsetzbar als man vielleicht vermutet.
- 4) Ein weiteres Kriterium lautet: „*In öffentlichen Einrichtungen wie Schulen, Vereinen und Kirchen werden Fairtrade-Produkte verwendet.*“ Dieser Forderung, zumindest den Kaffeegenuss betreffend, werden wir in unserem Lehrerzimmer schon seit Jahren gerecht, ebenso wie die Kirchengemeinden, einige andere Schulen und Teile der Stadtverwaltung (beim Bürgermeister z.B., der die Initiative mit ins Leben gerufen hat, wird fair gehandelter Kaffee getrunken). Die Einbeziehung weiterer Produkte, auch in Mensen und Cafeterien, wäre wünschenswert. Darüber hinaus sollen *Bildungsinitiativen* umgesetzt werden. Auch dies ist an unserer Schule bereits im Rahmen mehrerer Projekte der letzten Projektwoche geschehen und wird (wahrscheinlich) in der kommenden Projektwoche fortgesetzt. Zudem sind einige wichtige globale Problemfelder wie sozial- und umweltverträgliche Arbeitsbedingungen, Kinderarbeit, Möglichkeiten eines gerechten Welthandels feste Unterrichtsinhalte z.B. in den Fächern Erdkunde, Politik, Religion.
- 5) Das letzte Kriterium beinhaltet die *Verpflichtung zur Berichterstattung* über die Schritte auf dem Weg zur Fairtrade-Stadt durch die örtlichen Medien. Dies ist bereits mehrfach geschehen, unter anderem mit diesem Artikel.

Zur weiteren Information sind die Homepages der Stadt Wermelskirchen, des rga, der rp und des Weltladens Wermelskirchen zu empfehlen oder: www.fairtrade-towns.de (Textzitate stammen aus Flyern der „Kampagne Fairtrade-Towns“).

Ulla Renzmann

Juni

Abitur: geschafft!

Mit den letzten Nachprüfungen hat wieder ein Jahrgang das Abitur hinter sich: das „GruselKABInett“ (s.o.) verlässt uns. 120 Schülerinnen und Schüler legten erfolgreich ihre Reifeprüfung ab, davon ein gutes Fünftel mit der „1“ vor dem Komma. Fünf Schülerinnen erreichten die Note 1,2 und sind damit die Jahrgangsbesten. Herzlichen Glückwunsch!

Die Ortlinghaus Werke GmbH übergibt dem Gymnasium Anschauungsmaterial

Im Rahmen der Lernpartnerschaft zwischen den Ortlinghaus Werken als ortsansässigem Industrieunternehmen und dem Gymnasium Wermelskirchen übergab Herr Dipl.-Ing. Helmut Kindermann (Leiter Marketing Gruppe Ortlinghaus, mittig im Bild) mehrere Kupplungsmodelle an die beiden Fachlehrer für Physik-Technik Herrn Kalenberg (links) und Herrn vom Stein (rechts).



Die Querschnittsmodelle gewähren ungewöhnliche Einblicke in die Funktionsweise der Kupplungen und werden als Anschauungsmaterial für den Physik-Technik-Unterricht genutzt.

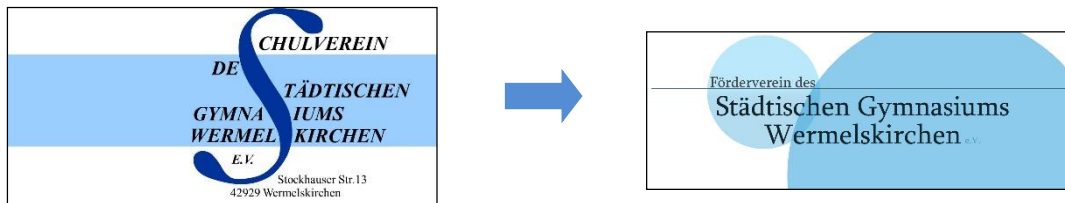
Konzerte im Juni

- Die beiden vokalpraktischen Kurse von Frau Vogel hatten am 5. Juni zum Sommerkonzert unter dem Motto „Circle Of Live“ geladen, das den Zuhörern und Zuschauern im vollbesetzten PZ fast zweieinhalb Stunden lang Genüsse für Ohren und Augen bot. Mit beachtlichen, manchmal fast professionellen Gesangsbeiträgen, perfekt geschminkt und gekleidet, ließen die VokalpraktikerInnen neben Talent, Einfallsreichtum und Kreativität auch Freude an ihrer Musik und Spaß am Präsentieren aufblitzen.
- Am Dienstag, dem 16.06., findet das Abschlussklassenkonzert der Musikklassen 6c und 6e statt.
- Am Sonntag, dem 21.06.2015, findet das Musical "Kunterbunt" in der Aula der Schwanenschule statt. Es handelt sich dabei um eine Kooperation der Chorkinder der Klasse 5c unseres Gymnasiums mit der Flexklasse E5 (1./2. Schuljahr) der Schwanenschule.

Stellvertretend zeigen wir hier Bilder vom Sommerkonzert der vokalpraktischen Kurse:



Gefunden – Neues Logo für den Förderverein



In der Chronik 43 hatte der Förderverein den Logo-Wettbewerb ausgeschrieben. Am 27. März 2015 lief der Abgabetermin für die Entwürfe ab. Dreizehn TeilnehmerInnen haben insgesamt 30 Entwürfe eingereicht. Sowohl die Anzahl als auch die Qualität der Ideen für ein neues Logo hat den Förderverein überzeugt.

So war es für die Jury am 22. April 2015 auch besonders schwer, einen Sieger zu ermitteln. Da von den eingereichten 30 Entwürfen einige Variationen einer Grundidee waren, wurden 19 unterschiedliche Varianten auf der Sitzung der Jury nach folgenden Kriterien bewertet:

- Wie ist der Fördergedanke im LOGO-Entwurf verarbeitet?
- Wie ist die Gemeinschaft von SchülerInnen, LehrerInnen, Eltern und Schule eingearbeitet?
- Wie ist die Textgestaltung?
- Wie ist die Farbgestaltung?
- Wie ist die Verwendbarkeit des LOGO-Entwurfes auf Briefpapier?
- Wie ist der Gesamteindruck?

Nach sehr ausgiebigen Diskussionen standen letztendlich folgende Sieger fest:

- Bester Entwurf Jahrgangsstufe 6: Tim Ritscher, Klasse 6b (50 € für die Klassenkasse)
- Bester Entwurf Jahrgangsstufe 9: Hanna Ballsieper und Anouk Wieneke, Klasse 9c (50 € für die Klassenkasse)
- Bester Entwurf Jahrgangsstufe Q1: Daniel Maluszczyk, Q1 (50 € für die Jahrgangsstufe)
- 3. Platz Gesamt: Leah K. Flemmer, Klasse 8c (50 € für die Klassenkasse)
- 2. Platz Gesamt: Lilly Scheithauer, Klasse 8c (100 € für die Klassenkasse)
- 1. Platz Gesamt: Daniel Maluszczyk, Q1 (200 € für die Jahrgangsstufe)

Bei allen TeilnehmerInnen, die nicht zu den Gewinnern gehören, möchte sich der Vorstand des Fördervereins sehr herzlich für die Teilnahme bedanken. Sowohl die Anzahl als auch die Kreativität der eingereichten Entwürfe hat den Förderverein begeistert und das möchte der Verein auch honorieren. Aus diesem Grund hat der Förderverein auf seiner Mitgliederversammlung entschieden, allen TeilnehmerInnen am Abend der nächsten Veranstaltung „Ausgezeichnet“ auch ein Präsent zu überreichen. Die Einladung dazu erfolgt rechtzeitig.

Dr. Dieter Gieske
Vorsitzender Förderverein

WETTBEWERBE

Ausgezeichnet

Am 24. Februar fand die jährliche Veranstaltung „Ausgezeichnet“ statt, seit einigen Jahren ein fester Bestandteil des Schullebens. Dieses Mal wurden mehr als 70 Schülerinnen und Schüler von der fünften bis zur zwölften Jahrgangsstufe für ihre herausragenden Leistungen in den verschiedensten Bereichen geehrt: etwa im musikalischen (z.B. für die langjährige Mitwirkung bei „Joycing“), im künstlerischen (z.B. für den engagierten Einsatz in der Kunst-AG oder in der Theater-AG), im sportlichen (z.B. für erfolgreiche Turnierteilnahmen im Schwimm- und im Judo-sport), im sozialen Bereich (Schul-Sanitätsdienst, Mediations-AG) oder für die erfolgreiche Teilnahme am Gründerwettbewerb.



Wermelskirchener Stadtlauf

Am 9. Mai 2015 haben ca. 25 Schülerinnen und Schüler unserer Schule am Wermelskirchener Stadtlauf teilgenommen, wobei einige sehr erfolgreich abschnitten.

Von insgesamt 50 Teilnehmerinnen am 1 km-Lauf schaffte es Anne Seifert auf den 1. Platz, den 4. Platz belegte Chiara Vanilli. Die Teilnahme am 3 km- und 10 km-Lauf fiel etwas geringer aus. Moritz Kaiser, der eigentlich als Sporthelfer anwesend war, meldete sich noch spontan für den 3 km-Lauf an und belegte den 3. Platz. Ronja Könemund belegte bei den Mädchen den 2. Platz.

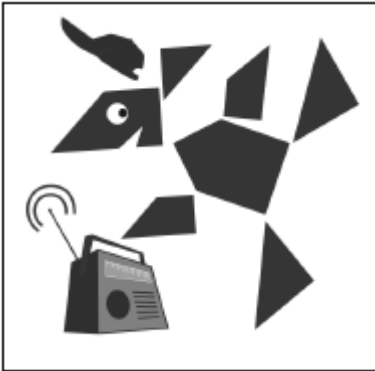
Wir gratulieren den SchülerInnen für die erfolgreiche Teilnahme und hoffen auf noch mehr Zusagen im nächsten Jahr.

Jana Schlieper



Känguru-Wettbewerb

2015 nahmen 212 Schülerinnen und Schüler am *Känguru - Mathematikwettbewerb* teil. Die Teilnahme der gesamten Jgst. 5 wurde durch den Schulverein finanziert.



Dabei nahmen *Shirin Abu-Aishah (7d)*, *Dominik Sewina (6e)*, *Florian Voß (5e)* und *Lars Wegel (5e)* einen 1.Preis in Empfang.

Einen 2. Preis erhielten *Kathrin Beyer (7e)*, *Julia Ganse (7e)*, *Lara Vieth (7e)*, *Hanna Kalff (5e)*, *Erik Freise (5e)* und *Elena Sciandrone (5c)*.

Ein 3.Preis wurde an *Moritz Schreiter (6e)* und *Till Schmitz (5e)* vergeben.

Charlotta Schreiber

Die Aufgaben und Lösungen des diesjährigen Wettbewerbs sind zu finden unter:

<http://www.mathe-kaenguru.de/chronik/aufgaben/index.html>

<http://www.mathe-kaenguru.de/wettbewerb/loesung/index.html>

Zum Vormerken: Der nächste Känguru-Wettbewerb findet am 17.03.2016 statt!



ZOMBIE-TANZ BEIM BUNTEN ABEND DER ABITUREINTEN

PERSONEN

An dieser Stelle haben wir das Vergnügen, fünf neue Kolleginnen und Kollegen vorzustellen, die seit einiger Zeit unser Team verstärken, sowie neun Referendarinnen und Referendare (zumindest per Foto), die ihre Ausbildung im Mai begonnen haben und nach den Sommerferien auch im eigenverantwortlichen Unterricht eingesetzt werden.

Neue Kolleginnen und Kollegen:



Bonjour tout le monde! ...oder sollte ich vielleicht lieber sagen: « ¡Hola a todos! » ?

Ich heiße Lisa-Malin Harms, bin 28 Jahre alt und unterrichte - wie man schon an der Begrüßung unschwer erkennen kann - die Fächer Französisch und Spanisch. Nach vielen kürzeren und längeren Auslandsaufenthalten im wunderschönen Frankreich und einem Studium in Bochum, Barcelona und Berlin hat es mich 2014 zunächst in die kleine Stadt Haltern am See verschlagen, wo ich mein Referendariat absolviert habe. Von Haltern im Münsterland habe ich dann in diesem Sommer ins Bergische Land gewechselt und unterrichte seit Beginn des Schuljahres hier am Gymnasium Wermelskirchen. Neben vielen Vokabeln und Grammatik

hoffe ich, im Unterricht auch ganz viel von meiner Begeisterung für diese beiden tollen Sprachen, Länder und Kulturen vermitteln zu können! Ich freue mich auf die kommende Zeit und die gemeinsame Arbeit!

Hallo, mein Name ist Daniela Kortebusch, und ich unterrichte seit August 2014 die Fächer Kunst und Spanisch am Gymnasium in Wermelskirchen. Nach dem Lehramtsstudium in Paderborn habe ich das Referendariat in Hamm absolviert und bin schließlich – von einer Domstadt in die andere – nach Köln gezogen. In meiner Freizeit interessiere ich mich für Musik und Kunst jeglicher Art. Sport, Treffen mit Freunden und ab und zu eine Städtereise, die ich gerne mit gutem Essen verbinde, zählen ebenfalls dazu. Nach den vielen positiven Eindrücken der ersten Monate an der Schule freue ich mich nun auf eine spannende Zeit mit neuen Herausforderungen und auf die weitere Zusammenarbeit!



Nun unterrichte ich schon fast ein ganzes Schuljahr (wo ist die Zeit geblieben?) an unserem Gymnasium die Fächer Chemie und Sport und ich habe mich noch nicht den Lesern der Chronik vorgestellt. Jetzt wird es aber Zeit dies schnell nachzuholen:

Ich heiße Stefan Selbach, bin nicht mehr ganz jung (54 Jahre) und sozusagen ein „Rückkehrer“ ins Bergische Land. In Solingen und Leichlingen aufgewachsen habe ich in Köln und Konstanz studiert und war dann für 26 Jahre im ca. 200km entfernten beschaulichen Lipperland, genauer in Detmold, beheimatet. Dort sind auch meine beiden Töchter geboren und groß geworden, sie studieren aber mittlerweile in Bonn und Hildesheim. So

wurde der Weg frei die schöne Stadt am Teutoburger Wald zu verlassen und wieder zurück ins Bergische, in die Nähe meiner Eltern und alter Freunde zu ziehen. Ein großer Wunsch auch meiner Frau, hat sie doch lange in Düsseldorf gelebt. Keine leichte Entscheidung, so viel Neues, wenn auch z.T. Bekanntes und um es mit Trude Herr zu sagen, „nie geht man so ganz“.

Inzwischen haben wir uns am Stadtrand von Wermelskirchen niedergelassen und entdecken voller Interesse unsere „alte“ Umgebung völlig neu. Wir lieben beide den „Draußen-Sport“ (z.B. Joggen, Wandern, Radeln, Gärtnern usw.), genießen die Nähe zu den Großstädten Köln und Düsseldorf (auch zum FC bzw. zur Fortuna) und lernen die Vorzüge von Wermelskirchen immer besser kennen.

Ich heiße Frederike Schenck und unterrichte die spannenden Fächer Englisch und Deutsch hier am Gymnasium Wermelskirchen.

Nach meinem Studium in Münster und Stoke-on-Trent in England habe ich mein Referendariat im Herzen des Ruhrgebiets, in Essen, abgeschlossen. Nach einem halben Jahr an einer Schule in Wuppertal, hat es mich dann schließlich noch weiter südlich ins schöne Wermelskirchen gezogen. Ich freue mich auf viele abwechslungsreiche Jahre an dieser Schule!



Von Bonn nach Konstanz, in die USA und zurück - so sahen die letzten Jahre bei mir aus. Ich bin Christine Wöltche und unterrichte seit dem 2. Halbjahr 2015 Deutsch und Philosophie in Wermelskirchen. In Bonn habe ich studiert und viele Jahre gelebt, bevor ich für zwei Jahre an den Bodensee nach Konstanz gezogen bin. Kurz darauf ging es dann an die Westküste nach San Diego in Kalifornien. Nach fast sechs Jahren am Pazifik ohne Regen und Wolken ging es dann zurück ins Rheinland, von wo aus ich täglich nach Wermelskirchen pendele. Wieder mit Großen und Kleinen zu arbeiten und Schüler wachsen zu sehen, macht mir große Freude und ich freue mich auf die nächste Zeit.

Außerdem haben uns in den letzten Wochen und Monaten einige Vertretungslehrerinnen und –lehrer bereichert. So erklärten sich Herr Münch und Frau Peters bereit, aus dem Ruhestand bzw. der Elternzeit zurückzukehren und einige Stunden zu unterrichten. Frau Hartmetz, Frau Richter und Herr Banken setzten ihre Lehrtätigkeit nach bestandem Examen noch bis zu den Sommerferien fort. Frau Fürstenau, Frau Graupner, Frau Müseler, Frau Senpinar, Frau Stranianek, Frau Thomas, Herr Jirzik, Herr Weber kamen als Vertretungskräfte zu uns, teils schon vor mehr als einem Schuljahr. Ganz besonders freuen wir uns, dass Frau Fürstenau vom kommenden Schuljahr an als feste Lehrkraft unser Kollegium verstärken wird.

Neue Referendarinnen und Referendare:



In alphabetischer Reihenfolge: Tiberius Buter, Julia Garzarek, Hendrik Göbel, Benjamin Koch, Katarzyna Koll, Jennifer Lendt, Annette Müller, Pia Müller, Stefan Quandt

TERMINE:

Das vollständige Terminverzeichnis findet sich auf der Homepage, hier ein paar spezielle Hinweise:

- 19.06.2015 Autorenlesung für die Jgst. 5:
Ute Wegmann mit „Weit weg... nach Hause“
- 26.06.2015 letzter Schultag, Zeugnisausgabe am Ende von UE 2.1
- 10.08.2015 schriftliche Nachprüfungen
- 11.08.2015 mündliche Nachprüfungen
- 12.08.2015 erster Schultag nach den Sommerferien nach folgendem Plan:
- | | | |
|----------------|-----------|------------------------------------|
| Jgst. 5: | 8.30 Uhr | Schulhof Nebengebäude Schillerstr. |
| Jgst. 6, 8, 9: | 7.45 Uhr | Klassenraum |
| Jgst. 7: | 7.45 Uhr | PZ Hauptgebäude |
| Jgst. EF: | 10.30 Uhr | PZ Hauptgebäude |
| Jgst. Q1: | 08.15 Uhr | PZ Hauptgebäude |
| Jgst. Q2: | 09.40 Uhr | PZ Hauptgebäude |
- 24.-28.8.2015 Klassenfahrten der Jgst. 8, gestaffelt je drei Tage
- 31.08.-04.09.2015 Klassenfahrten der Jgst. 7, gestaffelt je drei Tage
- 31.08.-04.09.2015 Klassenfahrten der Jgst. 5, gestaffelt je drei Tage
- 05.-17.10.2015 Herbstferien
- 19.-24.10.2015 Projektwoche (Präsentationstag am Samstag)



Jahrgangsstufenchor der Abiturienten

Demnächst...

... zu finden unter: www.gymnasium-wk.de/die-chronik

Chronik

online

NACHRICHTEN DES STÄDTISCHEN GYMNASIUMS WERMELSKIRCHEN

JANUAR – JUNI 2015 – DIE HIGHLIGHTS

- **Bunter Abend der Q2:** GruselkABinett mixt den perfekten Lehrer [Weiterlesen](#)
- **Neue 5er:** Anmeldungen abgeschlossen [Weiterlesen](#)
- **Auf nach Digitalis:** Logineo und Moodle [Weiterlesen](#)
- **Fair Trade Town** Wermelskirchen [Weiterlesen](#)
- **Schulverein:** Neues Logo [Weiterlesen](#)
- **Konzerte** im Juni [Weiterlesen](#)
- **Bayer-Stiftung** fördert Geo-AG [Weiterlesen](#)
- **Ortlinghaus** fördert Physik-Fachschaft [Weiterlesen](#)
- **Gewinner** des Känguru-Wettbewerbs [Weiterlesen](#)

Archiv (2008 – 2015)

Schöne Ferien wünscht die Redaktion!